

8. Oakstead Shire Horse Zuchtschau

Am 22. Juli 2018 findet auf dem Gelände der Gastwirtschaft „Zur Seulinger Warte“ bei Göttingen die 8. Oakstead Shire Horse Zuchtschau statt. In diesem Jahr ist die Veranstaltung wieder eintägig und es gibt wieder einen Stammtisch. Wir würden uns Sehr, freuen wenn ihr uns auch mit Pokalspenden oder Anzeigen im Programmheft unterstützt.

Samstag, 21.07.2018:

- Am Abend ab 18 Uhr: Stammtisch, zu dem jeder Aussteller herzlichst eingeladen ist.
Eine Kostenbeteiligung von Ausstellern und Showakteuren gibt es nicht. Wer mehr Gäste mitbringen möchte, setzt sich bitte rechtzeitig mit uns in Verbindung (Kontakt, s.u.).

Sonntag, 22.07.2018:

- Zuchtschau
- Div. Showprogramm
 - Zeiten werden ca. 1 Woche vor der Show bekannt gegeben.

Veranstalter: Familie Rink
Tel.: 05507 / 9799013
Email: rink@oakstead-shire.de.

Veranstaltungsort:
Gastwirtschaft „Zur Seulinger Warte“
Warteweg 14
37136 Seulingen

Anmeldung:
Teilnehmen dürfen alle **reinrassigen** Shires Horses und Clydesdales – egal ob mit oder ohne Zuchtpapieren.

Clydesdales werden in einer eigenen Klasse bewertet.

In der **offenen Klasse** können auch **nicht reinrassige Shire (Shire Typ, halfbred, nicht gekörte Hengste, usw.) oder sonstige Kaltblutrassen** vorgestellt werden. Bei ausreichend Nennungen werden diese Klassen auch weiter unterteilt.

Wir bieten eine **Young Handler Class** und eine Klasse für **Shire Horse Senioren** ab 12 Jahren an.

Wir haben zwei offiziell von der Englischen Shire Horse Society zugelassene Zuchtrichter eingeladen. Um einen Teil der Kosten decken zu können, wird ein Startgeld für alle teilnehmenden Pferde erhoben.:

Jeder Aussteller erhält für sich und zwei Helfer freien Eintritt zur Show. Solltet ihr mehr Helfer etc. mitbringen wollen spricht uns bitte auf weitere Freikarten an!

► Nenn- / Startgeld

Startgeld:	25 €
Box im Stallzelt (3x3 m):	85 €
Doppelbox (6x3 m):	170 €
Equipmentbox :	85 €
 Selbst abgesteckte Paddocks (Hengste ausgeschlossen!)	 20 €

Heu und Stroh sind in den Nenngebühren enthalten. Einstreu kann vor Ort gekauft werden – Bedarf bitte im Vorfeld anmelden. Da das Stallzelt über keine Tränken verfügt, müssen Eimer zum Tränken selbst mitgebracht werden.

Die Beträge werden mit der Anmeldung fällig. Bitte den Gesamtbetrag überweisen an:

Christian Rink

Volksbank Mitte EG 40101080 BLZ:26061291

Verwendungszweck: Name des Ausstellers + Oakstead Shire Horse Show 2018

Das Stallzelt wird voraussichtlich vom 21.07. bis zum 25.07.2018 vor Ort sein, es kann also länger übernachtet werden. Die verbindliche Reservierung der Boxen/Paddocks erfolgt mit der Anmeldung. Futter und Wassereimer sind selbst mitzubringen. Mehrere Waschplätze sind vorhanden.

Unter www.radolfshausen.de finden Sie ein aktuelles Unterkunftsverzeichnis mit preiswerten Pensionen und Hotels in der näheren Umgebung. Die Anfahrtsbeschreibung entnehmen Sie bitte der Internetseite www.oakstead-shire.de oder für den Fall, dass Sie nicht über einen Internetanschluss verfügen, melden Sie sich bitte telefonisch und wir schicken Ihnen gerne die Informationen zu.

Nennungsschluss ist der 05. Juli 2018

Zwischen den einzelnen Klassen sollen Schaunummern stattfinden. Wer Interesse hat, mit seinem Pferd am Schauprogramm teilzunehmen, setzt sich bitte mit uns in Verbindung. **Teilnehmer am Schauprogramm erhalten einen Zuschuss, hierfür bitte individuell Anfragen!**

Hinweise zur Zuchtschau

Allgemein

Um allen Ausstellern die gleichen Chancen zu geben, haben die Veranstalter beschlossen, dass die Pferde nicht traditionell eingeflochten werden **müssen**. Es bleibt jedem Teilnehmer aber freigestellt, sein Pferd einzuflechtern. Die Richter werden angewiesen, dies nicht in die Bewertung mit einfließen zu lassen, so dass kein Nachteil für nicht eingeflochtene Pferde entsteht. Die Schweife müssen hochgebunden/-geflochten werden, damit der Richter die Stellung der Hinterhand beurteilen kann. Alle Hengste ab 2 Jahren müssen aus Sicherheitsgründen ausgebundener vorgestellt werden. Desweiteren dürfen keine geschorenen Schweifrüben vorgestellt werden. Ausnahmen sind kurz zuvor aus England importierte Pferde – Nachweis erforderlich.

Zuchtschau

Die Pferde werden an der Hand zuerst auf einem Zirkel geführt. Auf ein Zeichen des Richters bleiben alle Pferde stehen und werden aufgestellt, so dass der Richter die Pferde einzeln mustern kann. Danach setzen sich alle Pferde wieder in Bewegung, und der Richter nimmt eine vorläufige Aufstellung vor.

Anschließend werden die Pferde der Reihe nach dem Richter im Schritt und im Trab vorgeführt. Danach muss das Pferd noch einige Tritte rückwärts gerichtet und erneut geschlossen vor dem Richter aufgestellt werden, bevor es seinen Platz in der Reihe wieder einnehmen kann.

Unter Umständen erfolgt jetzt noch eine Korrektur der Platzierung. Dann gibt der Richter die endgültige Reihenfolge bekannt.

Klasseneinteilung (Änderungen je nach Anmeldungen vorbehalten)

1. Klasse Zuchtstuten mit Fohlen bei Fuß
2. Klasse: Stut- und Hengstfohlen Jahrgang 2018
3. Klasse: Stuten 1 jährig
4. Klasse: Hengste 1 jährig
5. Klasse. Wallache 1 jährig
6. Klasse: Stuten 2 und 3 jährig
7. Klasse: Stuten 4 jährig und älter
8. Klasse: Wallache 2 und 3 jährig

- 9. Klasse: Wallache 4 jähig und älter
- 10. Klasse: Hengste 2 und 3 jähig
- 11. Klasse: Hengste 4 jähig und älter
- 12. Klasse: Young Handler
- 13. Klasse: Shire Horse Senioren ab 12 Jahren
- 14. Klasse: Clydesdales
- 15. Klasse: Offene Klasse
- 16. Klasse: Reitklasse
- 17. Klasse: Gefahrene Klasse

Es wird in jeder Klasse ein Sieger ermittelt.

Alle Sieger der einzelnen Gruppen (Stuten, Wallache, Hengste) „kämpfen“ dann in ihrer Gruppe um den Titel: Beste Stute, bester Wallach und bester Hengst.

Die beste Shire Horse Stute und der beste Shire Horse Hengst werden mit dem „Silver Spoon“ der englischen Shire Horse Society ausgezeichnet.

Bei den Fohlen wird gleich das Siegerfohlen ermittelt.

Wir bieten auch eine gefahrene Klasse an. Je nach Anzahl der Nennungen wird diese Klasse nach verschiedenen Anspannungen unterschieden.

YOUNG HANDLER CLASS

In dieser Klasse werden Kinder und Jugendliche im Alter von 8-17 Jahren ein Shire Horse traditionell vorführen. Bewertet wird nicht das Shire Horse, sondern das vorführende Kind/ der vorführende Jugendliche. Die Bewertung findet durch die Zuchtrichter statt. Damit gehört diese Klasse zu den Zuchtklassen und ist mit einem Startgeld ausgeschrieben.

Das Startgeld entfällt, wenn das vorgeführte Pferd bereits in einer anderen Zuchtklasse startet. Vorgeführt werden dürfen nur Stuten und Wallache.

Eltern sind als „Notfall“ Begleiter zugelassen.

• Beschlagrichtlinien:

Wir machen darauf aufmerksam, dass der Zustand der Pferdehufe mit in die richterliche Bewertung eingehen kann.

Außerdem weisen wir auf die folgenden Beschlagsrichtlinien für Zuchtschauen des DSHV e.V. hin:

- Fohlen, Jährlinge und Zweijährige dürfen nur unbeschlagen vorgestellt werden, außer es handelt sich um einen orthopädischen Beschlag, dessen Notwendigkeit durch ein tierärztliches Attest bescheinigt werden muss. Dieses Attest ist unaufgefordert bei der Meldestelle vorzuzeigen und kann nicht nachgereicht werden.
- Bei beschlagenen Pferden muss das Eisen den gesamten Tragrand einschließlich der Trachten bedecken. Die Schenkel des Eisens müssen eine gleichmäßige Stärke aufweisen. Werden Stollen verwendet, müssen sie in Form und Größe symmetrisch angebracht sein. Einseitige Bestellung ist verboten. „Bevelling“ (Abgekantete Eisen zur optischen Vergrößerung des Hufs) sind in Deutschland aufgrund einer erhöhten Verletzungsgefahr unerwünscht.

Pferde, die diese Richtlinien nicht erfüllen, werden von der Zuchtschau ausgeschlossen, ohne Rückerstattung des Startgeldes.

• Tierschutzrichtlinien:

Aus aktuellem Anlass weisen wir auf die gültigen Tierschutzbestimmungen, insbesondere auf die „Leitlinien zur Beurteilung von Pferdehaltungen unter Tierschutzgesichtspunkten“ desv Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft hin. (siehe [www. DSHV.de](http://www.DSHV.de))

Desweiteren dürfen keine geschorenen Schweifrüben vorgestellt werden. Ausnahmen sind kurz zuvor aus England importierte Pferde.

• Kleiderordnung:

Für die Vorführer im Ring besteht eine Kleiderordnung: Saubere Hose, Hemd, Krawatte und Jackett für den Herrn bzw. Bluse und Jackett für die Dame. Kopfbedeckung kann, muss aber nicht sein.

• Helfer:

Wie ihr euch denken könnt, bringt die Vorbereitung eine Menge Arbeit mit sich. Wir haben auch viele Aussteller, die sich über erfahrene Hände freuen. Wer helfen möchte, wendet sich bitte per Email an rink@oakstead-shire.de oder meldet sich telefonisch unter 05507 / 9799013 Vielen Dank!